



© picture-alliance/dpa - Oktoberfest

Das Münchner Oktoberfest

Auf dem Münchner Oktoberfest entführt die „Oide Wiesn“, die Alte Wiese, die Besucher mit nostalgischem Charme in eine vergangene Zeit.

19. September 2013

Längst ist das Münchner Oktoberfest (Wiesn) zu einem Spektakel der Superlative geworden: 2013 bieten **141 Gastronomen und 173 Schaustellerbetriebe** auf 34,5 Hektar Speis, Trank und Unterhaltung an. Die bayrischen Gastgeber rechnen mit rund sieben Millionen trink- und feierfreudigen Gästen aus aller Welt.

Bereits seit 1810 pilgern Besucher zur Theresienwiese, wenn auch vom größten Volksfest der Welt damals noch keine Rede sein konnte. Um Nostalgikern und Traditionsbewussten ein Bild aus diesen Tagen zu vermitteln, wurde 2010 eine historische Wiesn ins Leben gerufen. Die „Oide Wiesn“ (Alte Wiese) im Süden der Theresienwiese lässt die gute alte Zeit wieder aufleben. Gerade für Familien mit Kindern und ältere Menschen ist sie eine Alternative zum benachbarten Riesenrummel auf dem Oktoberfest. Bayerisches Brauchtum, Münchner Gastlichkeit und traditionelle Volksmusik stehen hier im Vordergrund. Etwa im Festzelt „Tradition“: Feine Schmankerl, Blasmusik und das Trachtenprogramm versprechen Authentizität. Das Festbier wird im traditionellen Keferloher, im grauen Steinkrug, serviert. Für die passende Stimmung sorgen Goaßlschnalzer (Peitschenknallen) und der bayerische Tanz Schuhplattler. Dass die Veranstalter alles andere als von gestern sind, beweist die Speisekarte im gemütlichen **Herzkasperl-Festzelt**: Hier stehen neben Wiesnhendln und Fleischgerichten aus biologischer Herkunft 2013 erstmals auch vegane Gerichte auf der Speisekarte.

Auch im 19. und 20. Jahrhundert gehörte zum gelungenen Wiesn-Ausflug ein Besuch bei den Schaustellern und ihren Fahrgeschäften. In der altehrwürdigen Krinoline (Sofa-Karussell) können Gäste Retro-Runden drehen und sich in der Hexenschaukel durch die Zeit wirbeln lassen. Spaß haben sowohl Fahrgäste als auch Zuschauer beim Juxradln im kuriosen Velodrom. Wer dabei neugierig auf das bewegte Leben der Schausteller wird, kann das Museumszelt der Münchner Schausteller-Stiftung besuchen. Die Preise der „Oiden Wiesn“ sind allerdings aktuell: 2013 wird die Maß Bier hier wie auf dem gesamten Oktoberfest zwischen 9,40 und 9,85 **Euro** kosten.

Das 180. Oktoberfest in München vom 21. September bis zum 6. Oktober 2013

www.oktoberfest.de

© **www.deutschland.de**

19. September 2013

Kommentar hinzufügen

Zum Verfassen von Kommentaren bitte **ANMELDEN** .
© 2014 Frankfurter Societäts-Medien GmbH, Frankfurt am Main